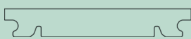


# ACCOYA – Supro H

## Allgemeine Informationen

Eine Terrasse aus Accoya-Holz zählt zu den innovativsten und nachhaltigsten Terrassenbelägen der heutigen Zeit. Das Holz für dieses robuste Produkt wächst in FSC-zertifizierten Plantagen in Amerika. Durch die Imprägnierung mit Essigsäureanhydrid wird das Holz in seiner Optik und Struktur dauerhaft bis zum Kern positiv verändert.

Das Hightech-Holz besticht durch seine hohe Formstabilität und die Dauerhaftigkeitsklasse 1. Die weitgehend astfreien Premium-Terrassendielen neigen zu keinerlei Schieferbildung womit eine angenehm zu begehende Terrassenoberfläche entsteht. Der hellbraune Farbton und die A-Qualität\* zeichnen dieses Produkt aus und machen es zu einem idealen Begleiter im Außenbereich. Produktionsbedingt kommt es zu grau/weißen Stellen welche bei unbehandelter Ware in ein gleichmäßiges Grau übergehen. Um eine gleichmäßige Optik zu gewährleisten empfehlen wir daher eine Behandlung der Dielen mit pigmentierten Saicos Ölen. Durch das natürliche Arbeiten(Quell- und Schwindverhalten) der Terrassendielen kann es im Bereich der Stirnholzkanten zu Rissbildungen kommen. Abhilfe schafft eine Behandlung der Stirnholzkanten mit Hirnholzwachs, was wir bewusst empfehlen.

ACCOYA			
Profil	Dimensionen	Länge [mm]	Oberflächen
	21 x 198	2,40 – 4,80	glatt gehobelt
Äste	Verdrehung/Verzug	Rohdichte [g/cm <sup>3</sup> ]	Riss-/Schieferbildung
astfrei	Sehr gut (bis 1-2mm möglich)	0,50 – 0,55	sehr gut

## Planungshinweise

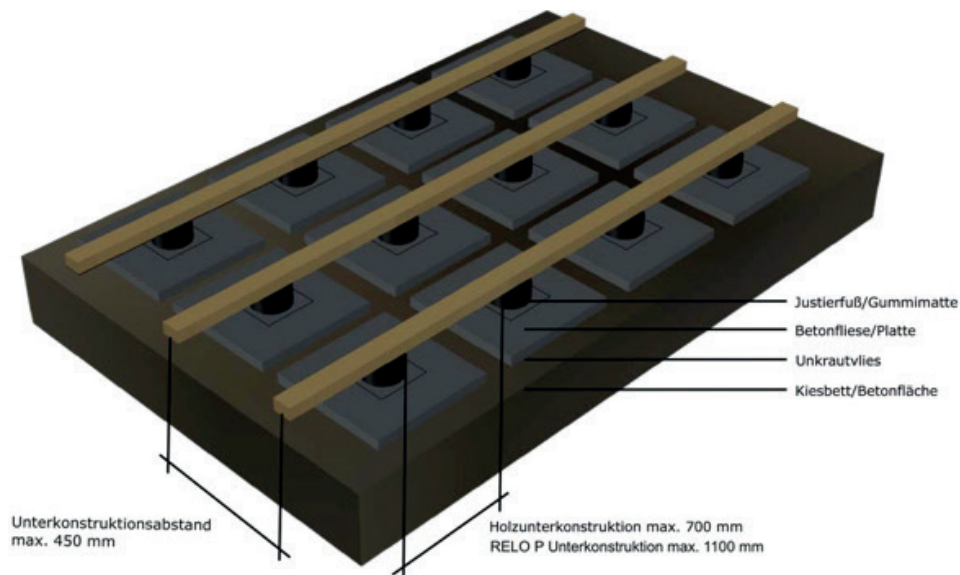
Die Grundvoraussetzung für eine langlebige Terrasse ist die sorgfältige Planung und Umsetzung der Konstruktion. Hierbei sollten die Unterkonstruktion, die Befestigungsmittel und das Belagsmaterial aufeinander abgestimmt sein.

# ACCOYA – Supro H

## Unterkonstruktion

Die Unterkonstruktion auf die die Dielen montiert wird sollte aus einer Holzart mit einer natürlichen Dauerhaftigkeit (z.B. Hartholz) oder aus Aluprofilen (z.B. ALU Relo P) gefertigt sein. Der direkte Kontakt der Unterkonstruktion mit dem Fundament wird durch die Verwendung von Gummimatten bzw. Justierfüßen (LIFTO) verhindert. Ein mind. Abstand von 150mm von Untergrund bis Terrassenoberfläche muss eingehalten werden.

Als Untergrund dient eine leicht geneigte Fläche (ca. 2°) auf der sich keine Staunässe bilden kann. Dies kann ein tragfähiges Kies- bzw. Schotterbett (inkl. Drainage und Unkrautvlies) oder ein tragfähige Beton-, Stein- oder Fliesenfläche sein. Auf die Kies-/Schotterfläche werden Betonplatten gelegt welche als ebene Fläche für die Gummimatten bzw. Justierfüße dienen. Wenn bereits eine ebene Fläche vorhanden ist, können die Gummimatten bzw. Justierfüße direkt auf den festen Untergrund gelegt werden.



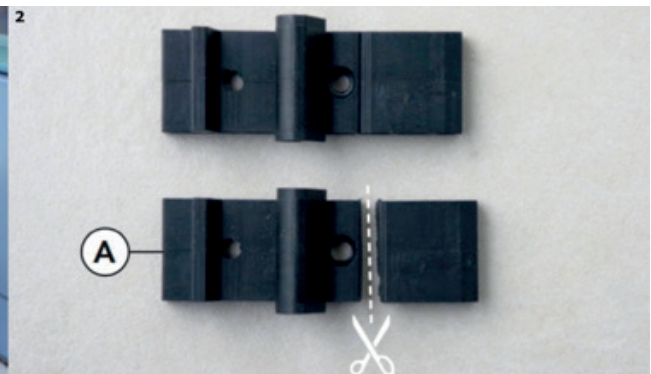
# ACCOYA – Supro H

## Verlegung mit Supro H Terrassensystem

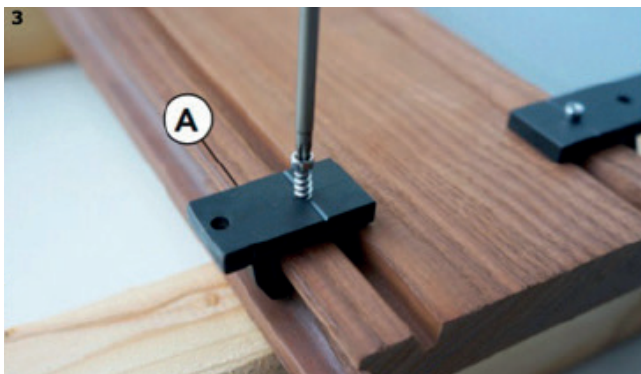
Die Verlegung des Terrassenbelags beginnt mit der Ausrichtung der Tragbalken. Der Abstand der parallel ausgerichteten Unterkonstruktion sollte max. 450mm betragen. Die Auflagepunkte der Tragbalken aus Holz sollten nicht weiter als 700mm auseinander sein. Bei der Verwendung von RELO-Tragbalken ist ein Auflagepunkt von 1100mm zu wählen. Als Auflagepunkt können sowohl Gummimatten als auch höhenverstellbare LIFTO-FüÙe verwendet werden. Der LIFTO-FuÙ hat den Vorteil, dass eventuelle Höhendifferenzen ausgeglichen werden können.



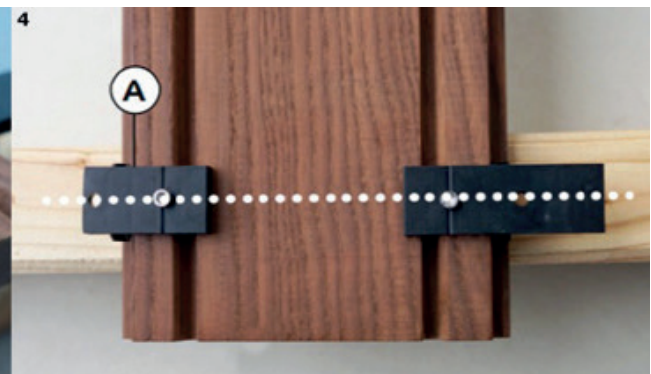
1. Unterkonstruktion waagrecht ausrichten



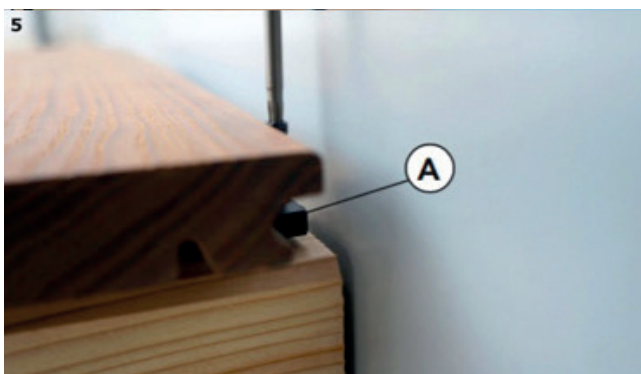
2. Benötigte Startteile (A) zurechtschneiden



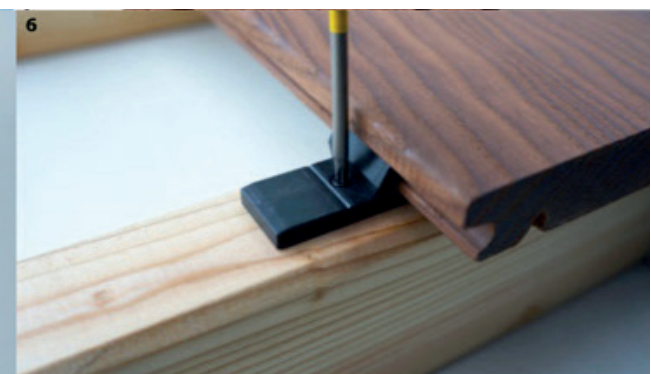
3. Startteil (A) und Verbinder in einer Linie positionieren und festschrauben



4. Korrekte Verbinder Position der Startdielen



5. Startteil (A) mit der Unterkonstruktion verschrauben



6. Verbinder verschrauben

# ACCOYA – Supro H



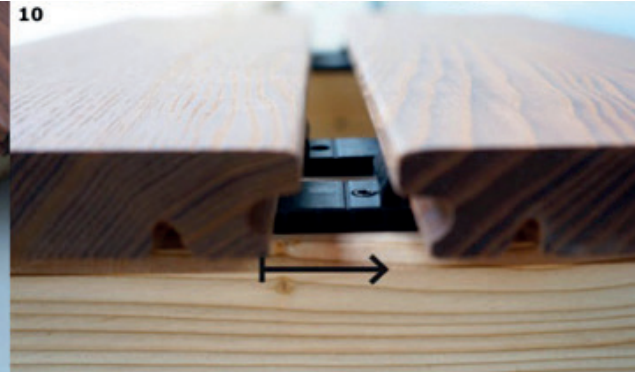
7. Anschlussdielen mit der Oberflächenseite auf die Unterkonstruktion legen und die Verbinder wie in der Abbildung ausrichten



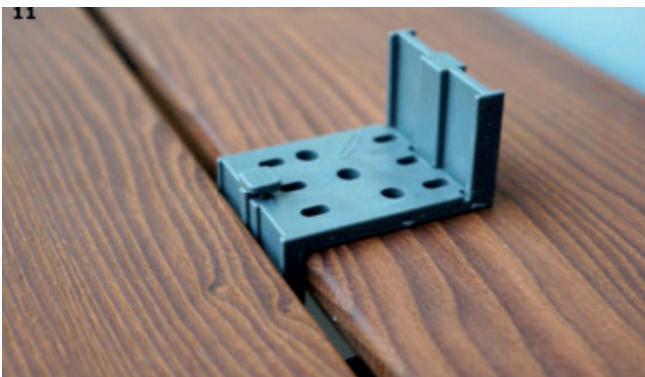
8. Verbinder mit der Anschlussdielen verschrauben



9. Anschlussdielen wenden...



10. und unter die bereits montierte Dielen schieben



11. Mit der HELPO Montagehilfe den Fugenabstand (mind. 7mm) einstellen und die Dielen fixieren.



12. Nun die Dielen mittels Schrauben u. Verbinder an der Unterkonstruktion festschrauben. Die Schritte 7 bis 12 wiederholen bis alle Dielen mit der Unterkonstruktion verschraubt sind.

# ACCOYA – Supro H

## Pflegehinweise

Auf Grund der horizontalen Exposition von Terrassenbelägen wirken Witterungseinflüsse stärker auf die Holzoberfläche ein als auf vertikale Bauteile. Die Witterungseinflüsse können einen Biofilm aus Algen und Moosen bilden welcher dazu führen kann, dass sich die Oberfläche farblich verändert und es zu einer Fleckenbildung kommen kann. Um die Lebensdauer und das Erscheinungsbild der Holzterrasse möglichst lange aufrecht zu erhalten ist ein regelmäßiges Reinigen der Terrasse notwendig. Hierzu die Terrasse mit einem Besen trocken und anschließend mit Wasser und Bürste nass reinigen. Hartnäckige Verschmutzungen und grüne Stellen können mit einer Kombination aus Nassreinigungsmaschine (bei Ihrem Fachhändler zu mieten) und entsprechenden Mitteln wie Entgrauer oder Terrassenreiniger entfernt werden. Die Oberfläche abtrocknen lassen und im nächsten Schritt die Dielen entlang der Maserrichtung gleichmäßig mit Terrassenöl (Bspw. Saicos-Pflegeprodukte) nachbehandeln. Schwer zugängliche Stellen wie Fugen, Schraublöcher sowie eventuelle Beschädigungen sollten zweimal behandelt werden. Ein erneutes Aufbringen von Stirnholzwachs auf die Stirnholzflächen der Dielen kann die naturbedingte Rissbildung minimieren.

Die Trocknungszeit der Öle variiert je nach Hersteller und beträgt bei trockener Witterung in etwa 6-8 Stunden, diese verlängert sich allerdings bei feuchter bzw. kühler Witterung.

## Haftungsausschluss

Durch die laufende Mitarbeiterschulung, die strengen Sortiervorschriften und die stetige Optimierung unserer Qualitätskontrolle garantieren wir Ihnen sehr hochwertige Produkte. Dennoch kann es auf Grund der natürlichen Eigenheit von Holz zu Farbabweichungen, kleinen Rissen, Dimensionsschwankungen oder rauen Stellen kommen. Jede Diele ist ein absolutes Unikat und erzählt uns seine Geschichte.

Bei der Verwendung von Pflegeprodukten müssen immer die Verarbeitungsrichtlinien und Sicherheitshinweise des jeweiligen Pflegeprodukts beachtet und eingehalten werden.

*\* Die VEH Sortierrichtlinien sind auf der Homepage [www.weiss.at](http://www.weiss.at) einzusehen.*